

# Weiterbildung im Aufzugsbau

## 2017

### nach VDI 2168



Seminar	Kurs-Nr.	Datum	Ort
Grundkurs A1	A1-1701	Di 31.01.– Do 02.02.2017	ORBA, Reichenbach/Vogtland
Grundkurs A1	A1-1702	Mo 27.03.– Mi 29.03.2017	Rudolf FUKA, Köln
Grundkurs A1	A1-1703	Di 09.05.– Do 11.05.2017	SLC Sautter Lift Components, Stuttgart
Grundkurs A1	A1-1704	Di 04.07.– Do 06.07.2017	Schmersal Böhnke + Partner, Bergisch-Gladbach
Grundkurs A1	A1-1705	Di 19.09.– Do 21.09.2017	Hans Lutz Kundendienst, Reinbek bei Hamburg
Grundkurs A1	A1-1706	Di 07.11.– Do 09.11.2017	LiftEquip, Neuhausen b. Stuttgart
Vertiefungskurs A2	A2-1701	Di 04.04.– Do 06.04.2017	LiftEquip, Neuhausen b. Stuttgart
Vertiefungskurs A2	A2-1702	Di 26.09.– Do 28.09.2017	SCHAEFER GmbH, Erfurt
Vertiefungskurs A2	A2-1703	Di 14.11.– Do 16.11.2017	VFA-Geschäftsstelle, Hamburg
Aufbaukurs B	B-1701	Di 13.06.– Mi 14.06.2017	Aufzugfabrik Windscheid & Wendel, Düsseldorf
Aufbaukurs B	B-1702	Di 21.11.– Mi 22.11.2017	ORBA, Reichenbach/Vogtland
Aufbaukurs C	C-1701	Di 11.07.– Mi 12.07.2017	VFA-Geschäftsstelle, Hamburg
Aufbaukurs C	C-1702	Di 28.11.– Mi 29.11.2017	Niggemeier & Leurs, Bottrop

**Kursbeginn erster Tag 09:00 Uhr, Kursende letzter Tag: A1 ca. 16:45, A2 ca. 17:45, B ca. 17:00, C ca. 16:45 Uhr**

Die Seminarreihe basiert auf der VDI-Richtlinie 2168 „Aufzüge – Qualifizierung von Personal“. Die VFA-Akademie bietet eine umfassende Grundausbildung in drei Stufen für die verschiedenen Tätigkeitsbereiche – qualitätsgesichert und zertifiziert durch den VDI Verein Deutscher Ingenieure.

Arbeitgeber können in Zukunft beruhigter eine sogenannte „Befähigte Person“ nach den Anforderungen der Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV und TRBS 1201 T3 benennen, wenn ihre Mitarbeiter/innen die VFA-Weiterbildungen nach VDI 2168 besucht haben. Der Gesetzgeber fordert dafür regelmäßige Schulungsmaßnahmen, zu denen auch diese Seminarreihe zählt.

Als Schulungspartner des VDI gibt die VFA-Akademie die VDI-Zertifikate jeweils nach bestandener Abschlussprüfung in den Modulen A2, B und C aus. Besteht nicht der Wunsch nach dem Erhalt eines Zertifikats, können Teilnehmer/innen die Module B und C auch jeweils ohne Besuch des vorhergehenden Moduls und ohne Abschlussprüfung besuchen. Sie erhalten dann eine VFA-Teilnahmebescheinigung.



## Anmeldung

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.dat. für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

VFA-Interlift e.V.  
Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

Grundkurs A1 (24 UE)	Dozenten	Vertiefungskurs A2 (24 UE)	Dozenten
Sicherheit (5 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Recht/Regelwerk</li> <li>Arbeitssicherheit</li> </ul>	Dipl.-Ing. Gerd Stemmler, Reichenbach; Stephan Kretzschmar, Plieningen; oder Dipl.-Ing. Sascha Göbel, Yaskawa, Eschborn	Sicherheit (6 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Recht/Regelwerk und BetrSichV</li> <li>Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Umweltschutz</li> <li>Brandschutz und Explosionsschutz</li> </ul>	Dipl.-Ing. Werner Boehm, ProdCon, Weinstadt
Mechanik (12 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Aufzugsysteme Hydraulik, Seil</li> <li>Sicherheitstechn. Bauteile</li> <li>Mechanische Bauteile</li> </ul>	G. Stemmler, S. Kretzschmar oder S. Göbel	Mechanik (8 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Planung, Projektierung</li> <li>Mechanik und Hydraulik</li> <li>Technische Auslegung, Schweißtechnik und Schwingungstechnik</li> <li>Antriebstechnik Berechnung</li> </ul>	Dipl.-Ing. Volker Lenzner, LiftEquip GmbH, Neuhausen
Elektrotechnik (6 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Elektrische Antriebstechnik</li> <li>Elektrische Steuerungen</li> <li>EMV</li> </ul>	Dipl.-Ing. Werner Rau, Gomaringen oder Ralf Heusser, Ziehl-Abegg, Künzelsau	Elektrotechnik (7 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Funktionsmodule der Steuerungen</li> <li>Antriebstechnik elektrisch</li> <li>Diagnose- und Servicekonzepte</li> <li>Gebäudeautomation</li> </ul>	W. Boehm oder W. Rau
Anlagenbeurteilung Teil 1 (1 UE)	G. Stemmler, S. Kretzschmar o. S. Göbel	Anlagenbeurteilung Teil 2 (2 UE)	V. Lenzner
Erfahrungsaustausch	G. Stemmler, S. Kretzschmar, R. Heusser o. W. Rau	Erfahrungsaustausch Prüfung nach VDI 2168 (1 UE)	alle V. Lenzner
Aufbaukurs B (17 UE)	Dozenten	Aufbaukurs C (17 UE)	Dozenten
Sicherheit (4,5 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Recht/Regelwerk, BetrSichV und Überwachung/Prüfung</li> <li>Arbeitssicherheit</li> <li>Gesundheitsschutz</li> </ul>	Rau und Dipl.-Ing. Wolfgang Rösch, Stuttgart	Sicherheit (3, 5 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Recht/Regelwerk</li> <li>Brandschutz</li> <li>Explosionsschutz</li> </ul>	W. Rau und Dipl.-Ing. Jan König, VFA-Interlift e.V., Hamburg
Mechanik (4 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Vertiefung Seilsystem</li> <li>Vertiefung Hydrauliksystem</li> <li>Statik und Festigkeit, Grundlagen</li> </ul>	Dipl.-Wirtsch.-Ing. Stefan Giehl, ALGI, Eltville, und Boehm	Mechanik (3,5 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Sondertüren</li> <li>Statik und Festigkeit</li> <li>Werkstofftechnik</li> </ul>	Dipl.-Ing. Thomas Lernet, Schmitt & Sohn, München, und S. Giehl
Elektrotechnik (6 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Elektrische Antriebstechnik</li> <li>Steuerungen</li> <li>Bussysteme</li> <li>PESSRAL</li> </ul>	Dr. Klaus Metzger, Wannweil	Elektrotechnik (4 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Antriebstechnik elektrisch</li> <li>Steuerungen (Dyn. Verkehrsleitersysteme)</li> </ul>	Dr. Metzger
Anlagenbeurteilung Teil 3 (1,5 UE) <ul style="list-style-type: none"> <li>Akustik, Grundlagen</li> <li>Überwachung, Prüfung</li> </ul>	W. Boehm, W. Rau	Aufzugsplanung (2,5 UE) und Anlagenbeurteilung Teil 4 (2,5 UE)	Dr.-Ing. Tobias Brendel, Hannover, und Dipl.-Ing. Ulrich Nees, Porta Westfalica
Erfahrungsaustausch Prüfung nach VDI 2168 (1 UE)	alle Dr. Metzger	Erfahrungsaustausch Prüfung nach VDI 2168 (1 UE)	alle Dr. Metzger

## Preise

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Seminargebühren A1

VFA-Mitglieder 850 €  
VmA-Mitglieder 920 €  
Nicht-Mitglieder 990 €

### Seminargebühren A2

VFA-Mitglieder 920 €  
VmA-Mitglieder 980 €  
Nicht-Mitglieder 1.070 €

### Seminargebühren B

VFA-Mitglieder 1.300 €  
VmA-Mitglieder 1.450 €  
Nicht-Mitglieder 1.630 €

### Seminargebühren C

VFA-Mitglieder 1.320 €  
VmA-Mitglieder 1.470 €  
Nicht-Mitglieder 1.650 €

Alle Preise verstehen sich zusätzlich 19 % MwSt.

### In den Seminargebühren enthalten

Seminarunterlagen, Verpflegung innerhalb der Seminarzeiten; Seminar A2: Richtlinie VDI 2168, Seminar A1: Teilnahmebestätigung, Seminare A2, B, C: Abschlussprüfung mit Zertifikat oder B, C: Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten:

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

### Stornogebühr:

80 % der Seminargebühr bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

## Veranstalter

VFA-Interlift e.V.  
Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

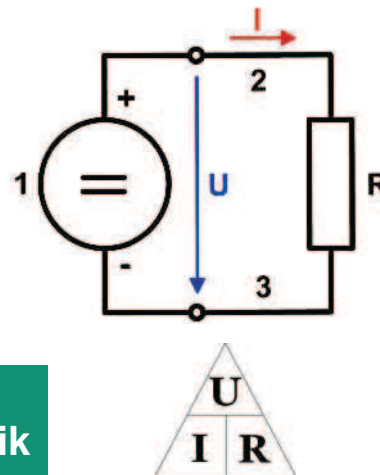
Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Internet [www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)



# Elektrotechnik im Aufzugbau

## 2017

Vorkurs für Seminarreihen VDI 2168, EFK ffT  
Grundlagen: Aufzugsbezogene Elektrotechnik



Seminar	Kurs-Nr.	Datum	Zeiten	Ort
Praxiskurs	ETiA-1701	Di 28.02.-01.03.2017	08:00 – 17:00	HEBO Aufzugstechnik, Hallenberg bei Kassel
Praxiskurs	ETiA-1702	Di 12.09.-13.09.2017	08:00 – 17:00	Alfred Kuhse, Winsen bei Hamburg

Der eineinhalbtägige Kurs bietet in elf Unterrichtseinheiten die Möglichkeit, sich in die Grundlagen der aufzugsbezogenen Elektrotechnik einzuarbeiten. Behandelt werden u. a. die Themen physikalische Grundlagen, Bauteile, Gleich-/Wechsel-/Drehstrom, Netze, Elektronik, Schaltzeichen, Gefahren, Schutzmaßnahmen.

Die Teilnehmer/innen lösen kleinere Übungsaufgaben. Sie erhalten ein ausführliches Skript und ein Fachbuch. Die Teilnehmer/innen führen unter Anleitung praktische, einfache Messübungen an den VFA-eigenen Elektrobausätzen durch.

**Zielgruppe** sind Maschinenbauer/innen und andere in der Branche Tätige.

Besonders angesprochen sind Interessent/innen an den VFA-Weiterbildungen nach VDI 2168 A1 bis C und „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugsbau nach DGUV 303-001“. Die Teilnahme fördert zusätzlich den Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern und ist ein wichtiger Bestandteil der Weiterbildung.



## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

Kurs Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

# Praxiskurs Elektrotechnik im Aufzugbau

- 1 Physikalische Grundlagen
- 2 Gleichstromkreise
- 3 Elektrisches Feld
- 4 Magnetisches Feld
- 5 Wirkungen des elektrischen Stromes
- 6 Energiewandlung und Wirkungsgrad
- 7 Wechselstromtechnik
- 8 Drehstromtechnik
- 9 Netztechnik
- 10 Bauteile der Elektrotechnik
- 11 Kurze Einführung in die Leistungselektronik
- 12 Schaltzeichen und Schaltpläne
- 13 Technische Anwendungen
- 14 Gefahren des elektrischen Stromes
- 15 Schutzmaßnahmen

## Dozenten (alternativ)

### Olng. Dipl.-Ing. Werner Boehm, Weinstadt



Koordinator der Aus- und Weiterbildung der VFA-Akademie. Nach dem Studium der elektrischen Energietechnik u. a. Leiter des Bereichs Elektrische Entwicklung sowie Geschäftsführer eines Vertriebsbereiches und eines Joint-Ventures bei einem großen deutschen Aufzugsunternehmen.

### Dipl.-Ing. (FH) Jan König



Technischer Referent des VFA-Interlift e.V. mit Schwerpunkt Normen und Richtlinien. Nach dem Studium der Elektrotechnik im vorbeugenden Brandschutz tätig, auch dort mit Aufgabenbereich Normen und Richtlinien.

## Preise

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Praxiskurs, eineinhalbtägig

€ 590 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 640 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 690 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### In den Seminargebühren enthalten

Skript, Fachbuch, Verpflegung während der Seminarzeiten,  
Teilnahmebescheinigung

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Internet [www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)

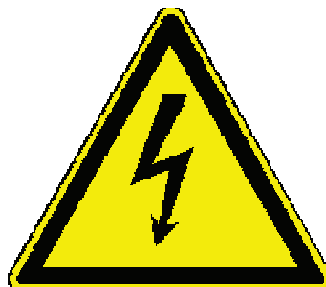


[www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)

# Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugsbau

## 2017

### Weiterbildung nach DGUV 303-001



Seminar	Kurs-Nr.	Datum	Ort
Basiskurs EFK 1 Selbstlernphase	<b>EFK-1701</b>	Di 14.03.-16.03.2017	Janzhoff Aufzüge, Dortmund
Vertiefungskurs EFK 2		Di 16.05.-18.05.2017	
Basiskurs EFK 1 Selbstlernphase	<b>EFK-1702</b>	Di 26.09.-28.09.2017	Berchtenbreiter, Rieblingen/Augsburg
Vertiefungskurs EFK 2		Di 07.11.-09.11.2017	

Die VFA-Kursreihe „Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugsbau“ nach DGUV 303-001 (ehem. BGG 944) wurde mit der **Berufsgenossenschaft** Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse sowie dem berufsgenossenschaftlichen Fachausschuss Elektrotechnik abgestimmt.

Fachbezogene **Inhalte** für die Aufzugstechnik sind umfangreich in die Kursreihe integriert. Der Praxisteil Betriebstechnik und Messungen wird den Teilnehmern in mehr als sechs Unterrichtseinheiten an der VFA-eigenen Schulungssteuerung mit gängigen Messgeräten vermittelt. Im theoretischen Teil erwerben oder vertiefen die Teilnehmer u.a. ihre Kenntnisse der aufzugsspezifischen DGUV 209-053 (ehem. BGI 779), VDE 0100-410 und DIN EN 81-1 bzw. DIN EN 81-20.

Die Module Grundkurs EFK 1 und Vertiefungskurs EFK 2 dauern jeweils drei Tage. Die Selbstlernphase kann dazwischen zu Hause oder im Betrieb absolviert werden, um größte Flexibilität der Einsatzzeiten der Monteure sicherzustellen.

Als sogenannte **festgelegte Tätigkeiten** gelten: Warten, Reinigen, Einstellen nach vorgegebenem Auftrag (z.B. Wartungsauftrag) sowie Störungsbeseitigung und der Austausch von gleichartigen Bauteilen nach Montageanweisungen oder Konstruktionsplänen.

Die Installation von Baugruppen (Änderungen) oder Neuanlagen können durchgeführt werden, jedoch ist eine Inbetriebnahme nur durch eine Elektrofachkraft oder eine gesondert beauftragte Person zulässig.

**Zielgruppe** sind im Aufzugsbau tätige Montage- und Wartungsmitarbeiter/innen möglichst mit mehrjähriger Berufserfahrung, die eine zertifizierte Qualifikation im elektrotechnischen Bereich erwerben wollen. Der Einsatz solcher qualifizierter Mitarbeiter entlastet den Unternehmer des Aufzugsbaus in Bezug auf Gefährdungen der Arbeitssicherheit und mögliche strafrechtliche Verfolgung bei einem Unfall.

**Zugangsvoraussetzung** für die EFK-Seminarreihe ist eine abgeschlossene Lehre in einem technikhnen Handwerk der Handwerkskammer oder einem technischen Beruf der Industrie- und Handelskammer oder eine gleichwertige berufliche Tätigkeit nach Ermessen des Unternehmers entsprechend 2 Jahren Berufserfahrung in der Aufzugstechnik.



**Tipp für Nicht-Elektriker:**  
Vorbereitender Besuch des Kurses „Elektrotechnik im Aufzugsbau“

## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

Kurs Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_




Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg



<b>Basiskurs Elektrofachkraft EFK 1 nach DGUV 303-001 (28 UE)</b>	<b>Dozenten (alternativ)</b>	
Voraussetzungen, Vorschriften, Grundlagen Elektrotechnik, Stromarten, Elektrische Leistung, Netzarten, Gefahren des Stromes, Schutzklassen, Schutzmaßnahmen, Prüfung an elektrischen Anlagen	Reiner Dummert, Stuttgart, oder Hans Janik, Regen, oder Felix Karrasch, Erlangen	 Reiner Dummert
<b>Selbstlernphase Elektrofachkraft EFK nach DGUV 303-001 (24 Stunden = 32 Unterrichtseinheiten zu 45 Minuten)</b>	<b>Dozenten (alternativ)</b>	
Arbeitsblätter zu berufsgenossenschaftlichen Vorschriften und Regeln, VDE-Bestimmungen, DIN-Normen mit Hinweisen auf wichtige Kapitel der behandelten Technischen Regeln mit Bezug zur praktischen Arbeit	Reiner Dummert oder Hans Janik oder Felix Karrasch	 Felix Karrasch
<b>Vertiefungskurs Elektrofachkraft EFK 2 nach DGUV 303-001 (28 UE)</b>	<b>Dozenten (alternativ)</b>	
Messtechnik und -praxis, Betriebstechnik, Antriebstechnik, Komponenten/Sicherheitsbauteile, elektronische Bauteile, Hard-/Software, Praxis: Störungssuche, Reparatur, Inbetriebnahmemessung, Abschlussprüfung	Reiner Dummert oder Hans Janik oder Felix Karrasch	 Hans Janik

Der **Basiskurs EFK1** umfasst in 28 Unterrichtseinheiten die Themenblöcke Vorschriften, Grundlagen der Elektrotechnik, Strom-, Leistungs-, Netz- und Schutzarten, Schaltpläne und -zeichen, Gefahren und Unfallverhütung, Erste Hilfe, Schutzmaßnahmen sowie Geräteprüfung.

Zwischen dem Basiskurs EFK1 und dem Vertiefungskurs EFK2 liegt ein Zeitraum von 6 - 10 Wochen. In dieser Zeit sollen die Teilnehmer des Basiskurses das Erlernte in der **Praxis** anwenden und sich weitere acht Lektionen im **Selbststudium** erarbeiten. Zu jeder Lektion erhält der Teilnehmer ein Skript mit Lernerfolgskontrolle. Die ausgefüllten Arbeitsblätter werden bei der Anmeldung zum Vertiefungskurs abgegeben und ausgewertet. Die Ergebnisse fließen mit ca. 20 % in das Prüfungsergebnis ein.

Der **Vertiefungskurs EFK2** deckt in weiteren 28 Unterrichtseinheiten die Themenkomplexe Schutzmaßnahmen, Prüfen und Messen, Betriebstechnik, Anlagenkomponenten und elektronische Bauteile ab.

Der Praxisbezug wird in den Kursen EFK 1 und 2 durch die Einbindung des Veranstalters vor Ort hergestellt - meist ein Unternehmen der Aufzugsbranche oder ein Komponentenhersteller. Sowohl im EFK 1 als auch im EFK 2 führen die Teilnehmer unter Anleitung praktische Übungen an der VFA-eigenen Schulungssteuerung durch. Es kommen gängige Messgeräte zum Einsatz.

Die Seminarreihe wird abgeschlossen mit einer schriftlichen und mündlichen **Prüfung** nach DGUV 303-001 und nach Bestehen dem Erhalt des VFA-Abschlusszertifikats. Im Anschluss kann die Bestellung durch den Arbeitgeber erfolgen.

Während des gesamten Kurses steht der Dozent für Fragen vor Ort oder zwischen den Terminen per Telefon oder Mail zur Verfügung. Ansprechpartner für die Teilnehmer ist jeweils auch die Elektrofachkraft im eigenen Unternehmen.

Die Berufsgenossenschaften empfehlen eine regelmäßige **Auffrischung** der erworbenen Kenntnisse vor allem bei aktuellen technischen Entwicklungen. Der VFA bietet dazu einen mit der Berufsgenossenschaft BG ETEM abgesprochenen online-Kurs an: einfach über die VFA-Website anmelden.

#### Dozenten

Reiner Dummert ist Elektromeister mit Ausbilder- eignungsprüfung und Technischer Betriebswirt. Als Safety Manager ist er in der internen Mitarbeiterqualifizierung bei einem großen Aufzugsunternehmen tätig, als Dozent an der IHK Akademie Mittelfranken als Ausbilder für Meister.

Hans Janik ist als freiberuflicher Dozent in der Aufzugs- branche und für die Industrie- und Handelskammern im Bereich Ausbilderqualifizierung und Meisterausbildung tätig. Er ist Mitglied des Prüfungsausschusses Metall- und Elektroberufe der IHK Passau.

## Preise

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

#### Gesamtpaket:

**Basiskurs EFK1, Selbstlernphase, Vertiefungskurs EFK 2, Abschlussprüfung, VFA-Zertifikat**

€ 1.410 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder

€ 1.600 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder

€ 1.730 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

#### In den Seminargebühren enthalten

Seminarunterlagen, Verpflegung, Abschlussprüfung mit VFA-Zertifikat

#### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

#### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr

bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

#### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

VFA-Interlift e.V.  
Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail akademie@vfa-interlift.de  
Internet www.vfa-interlift.de



[www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)

# Sicherheitsprüfung an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln von Aufzugsanlagen 2017



## Weiterbildung nach TRBS

Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
SICH-1701	Di 31.01. – 01.02.2017	1. Tag Beginn...	VFA-Geschäftsstelle, Hamburg
SICH-1702	Di 13.06. – 14.06.2017	... jeweils 15:00 Uhr	ALGI Hydraulik- und Maschinenbau, Eltville
SICH-1703	Di 21.11. – 22.11.2017	2. Tag Ende... ... jeweils 16:00 Uhr	Hans Lutz Kundendienst, Reinbek bei Hamburg

Sicherheit und Schutz der Anlagentechnik – zwei wesentliche Aspekte im Aufzugsbau gelten insbesondere die elektrische Ausrüstung der Aufzugsanlagen.

Die neue BetrSichV verlangt die Prüfung der elektrischen Anlage und Betriebsmittel der Aufzugsanlage auf ihren ordnungsgemäßen Zustand in regelmäßigen Abständen durch eine Zentrale Überwachungsstelle ZÜS.

Unabhängig davon muss die Vorschriftsmäßigkeit der elektrischen Anlage und der Betriebsmittel einer Aufzugsanlage vor der erstmaligen Inbetriebnahme und vor der Wieder-Inbetriebnahme nach prüfpflichtigen Änderungen durch den Montagebetrieb geprüft werden.

Eine Assistenz während der ZÜS-Prüfung durch den Montagebetrieb erscheint als absolut erforderlich, da die Kenntnisse der elektrischen Ausrüstung Voraussetzung für eine umfassende und sichere Prüfung sind.

Beide Tätigkeiten, sowie die evtl. erforderlichen Prüfungen nach Wartungsarbeiten sind durch Elektrofachkräfte mit Spezialkenntnissen (= befähigte Personen) des Montagebetriebs durchzuführen.

Das Seminar beschäftigt sich in elf Unterrichtseinheiten mit den elektrischen Themen zur Überprüfung der Aufzugsanlage, wie sie auch zur Prüfung nach BGV A3 verlangt wurde. Dabei liegt der Schwerpunkt auf praktischen Übungen an Aufzugssteuerungsmodellen.

**Zielgruppe** sind im Aufzugsgewerk tätige Sachverständige, Elektrofachkräfte und Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten im Aufzugsbau nach DGUV 303-001 (ehem. BGG 944) und höherwertig.

Das Seminar ist mit der **Berufsgenossenschaft** Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse abgesprochen. Er gibt Arbeitgebern die Sicherheit, mit einem erfolgreichen Kursabsolventen eine/n hochqualifizierte/n Mitarbeiter/in zur „Befähigten Person“ bestellen zu können. Nur eine solche Befähigte Person darf im Auftrag des Aufzugsbetreibers die nötigen Prüfungen durchführen.

Die Berufsgenossenschaften empfehlen eine regelmäßige **Auffrischung** der erworbenen Kenntnisse, vor allem bei aktuellen technischen Entwicklungen.

## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D - 20537 Hamburg

Kurs Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

## Sicherheitsprüfung über Mängel an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln von Aufzugsanlagen

**Einleitung** - In der TRBS 1201 Teil 4 „Betrieb von Aufzugsanlagen“ wird die Prüfung der elektrischen Anlage und Betriebsmittel der Aufzugsanlage verlangt. Durch die Sicherheitsprüfung sollen Mängel an elektrischen Bauteilen, die Gefahren für Menschen, Tiere und Sachwerte in sich bergen, erkannt werden.

**Ziel** - Die Zielgruppe soll für die Sicherheitsprüfung qualifiziert werden. Wir erklären die rechtlichen Rahmenbedingungen (Gesetz, Technische Regel/kein „Kochrezept“). Wir vermitteln die Vorgehensweise, um Entscheidungen über notwendige Messungen und Dokumentationen zu fällen. Wir üben die Messungen am Übungsobjekt mit geeigneten Messmitteln.

**Ergänzende Vorschriften** – Die Betriebssicherheitsverordnung, die dazugehörigen Technischen Regeln zur Betriebssicherheitsverordnung und die entsprechenden VDE-Vorschriften werden auszugsweise besprochen. (1 UE)

Elektrische Anlagen und Betriebsmittel sind vor der ersten Inbetriebnahme, nach einer Änderung oder Instandsetzung, vor der Wiederinbetriebnahme und in bestimmten Zeitabständen auf ihren ordnungsgemäßen Zustand durch Besichtigen, Erproben und Messen zu prüfen. (0,5 UE)

**Bestandsanlagen - Bestandsschutz von Elektroanlagen:** Den Begriff „Bestandsschutz“ gibt es in den Normen DIN VDE nicht! Dennoch gilt Bestandsschutz, wenn bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind. (0,5 UE)

**Besichtigung** – Erster Schritt zur Sicherheitsprüfung: Erkennen von sichtbaren Mängeln, Montagefehlern, Alterung und Abnutzung. (1 UE)

**Erprobung** - Zweiter Schritt zur Sicherheitsprüfung: Funktionstest von Sicherheitsbauteilen und Schaltungen. (1 UE)

**Messung** - Dritter Schritt zur Sicherheitsprüfung: Isolationsmessung, Schleifenwiderstandsmessung, PE-Widerstandsmessung. (5 UE)

**Dokumentation** – Letzter Schritt und Abschluss der Sicherheitsprüfung: Messprotokolle, Beanstandungen, Verbesserungsvorschläge, Prüfplakette. (1 UE)

**Befähigung** – Abschlusstest und Ausgabe der VFA-Zertifikate. (1 UE)

## Dozenten (alternativ)

- Reiner Dummert, Stuttgart



Elektromeister mit Ausbilder-Eignungsprüfung und Technischer Betriebswirt. Als Safety Manager in der internen Mitarbeiterqualifizierung bei einem großen Aufzugsunternehmen tätig, als Dozent an der IHK-Akademie Mittelfranken als Ausbilder für Meister.

- Hans Janik, Regen



Freiberuflicher Dozent in der Aufzugsbranche und für die Industrie- und Handelskammern im Bereich Ausbilderqualifizierung und Meisterausbildung. Mitglied im Prüfungsausschuss Metall- und Elektroberufe der IHK Passau.

## Preise

### Praxisseminar, Abschlussprüfung, VFA-Zertifikat

€ 710 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 790 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 880 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten:

Skript, Verpflegung, Zertifikat

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

### Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 10 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D - 22045 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail akademie@vfa-interlift.de  
Internet www.vfa-interlift.de



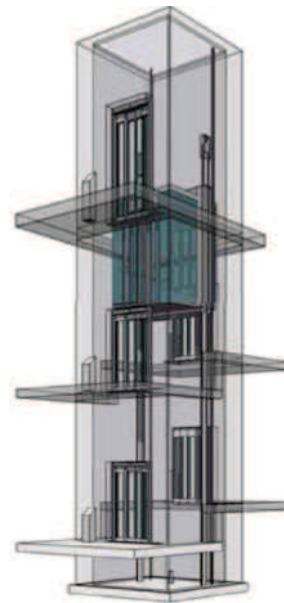
[www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)



# Aufzüge nach Maschinenrichtlinie

## 2017

### Weiterbildung nach MaschRL 2006/42/EG



Seminar	Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
Tagesseminar	MRL-1701	Di 16.05.2017	08:00 – 16:30	Schmersal Böhnke + Partner, Bergisch-Gladbach
Tagesseminar	MRL-1702	Di 26.09.2017	08:00 – 16:30	VFA-Geschäftsstelle, Hamburg

Die Einführung der neuen Maschinenrichtlinie MaschRL 2006/42/EG hat auch die Aufzugsrichtlinie AufzRL 95/16/EG vor allem im Anwendungsbereich geändert (Art. 24): Für Personenaufzüge mit einer Fahrgeschwindigkeit  $v \leq 0,15$  m/s ist generell die neue Maschinenrichtlinie anzuwenden. Durch diese rechtliche Trennung und auch bedingt durch den raschen, demografischen Wandel in der EU wurde der Markt für Aufzüge mit niedriger Geschwindigkeit nach MaschRL bei Gebäuden mit wenigen Stockwerken, aber bei gleich bleibender Sicherheit gegenüber Aufzügen nach AufzRL, also beispielsweise in privaten Wohngebäuden, kleineren öffentlichen Büro- und Verwaltungsgebäuden und Hotels neu belebt.

Als Folge davon werden diese Aufzüge nach MaschRL innerhalb der EU wieder gezielt im Rahmen der Zugänglichkeit für Alle gefördert. Sie wurden früher als LULA-Aufzüge (low use low application) bezeichnet; in den derzeitigen Promotionsmaßnahmen werden sie mit SSL (slow speed lift) oder LSPE (low speed passenger elevator) gekennzeichnet.

Das eintägige Seminar „Aufzüge nach Maschinenrichtlinie“ trägt der rasch zunehmenden Bedeutung von Aufzügen nach MaschRL Rechnung. Es bietet Unterstützung bei der Auslegung und Umsetzung der Maschinenrichtlinie.

Unter der Kursleitung des Technischen Referenten des VFA-Interlift vermitteln bzw. aktualisieren die Dozenten aus der Praxis in neun Unterrichtseinheiten das Basiswissen für Auslegung und Betrieb von Aufzügen nach MaschRL. Ein Schwerpunktthema des Kurses ist das europäische und nationale Regelwerk sowie deren Auswirkungen auf die tägliche Praxis

Es geht auch um die relevanten Prüfungen inkl. Dokumentation, um den Betrieb in allen Facetten sowie um gebäuderelevante Maßnahmen.

Zielgruppe sind im Aufzugsgewerk tätige Mitarbeiter/innen in Planung und Projektierung, Vertrieb, Konstruktion, Entwicklung, Fertigung, Montage, Prüfung und Wartung.



## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
 Fax +49 40 727301-60

VFA-Interlift e.V.  
 Süderstraße 282  
 D – 20537 Hamburg

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

# Tagesseminar (9 UE) Aufzüge nach Maschinenrichtlinie

**Grundlagen** – Bevölkerungsstruktur, Bedarf und zukünftige Entwicklung, Gesetze und Normen, Produkte am Markt, Konstruktion und Auslegung, Förderprogramme. (1 UE)

**Regelbezogenes Basiswissen** – EU-Richtlinien, Vergleich Aufzugsrichtlinie AufzRL/ Maschinenrichtlinie MaschRL, Unvollständige Maschine, Neue Normen, Erfüllung der EN 81-1/2 A3. (2,5 UE)

**Ein typischer Homelift im Detail betrachtet** – Technische Daten, Sicherheitselemente, Sicherheitskonzepte, Schachtausführung, Fluitronic-Antrieb, Bauteileauslegung, Beispiele, Dokumentation, Unterhalt, Wartung, Überwachung. (1,5 UE)

**Sicherheit des Steuerungssystems** – Maschinenrichtlinie, Gefahrensituation, Versuchsaufbau, Versuch mechanisches Ventil, Versuch elektrisches Ventil. (1 UE)

**Geltungsbereich und Unfallgeschehen** - Geltungsbereich der BetrSichV und der TRBS, relevante Technische Regeln für Betriebssicherheit. (2 UE)

**Prüfungen, Konformitätserklärung, Dokumentation** – Anwendungsbereich der Maschinenrichtlinie, Sicherheitstechnische Prüfung, Konformitätserklärung und CE-Kennzeichnung, umfassende Dokumentation. (1 UE)

## Dozenten

### Dipl.-Ing. (FH) Jan König



Technischer Referent des VFA-Interlift e.V. mit Schwerpunkt Normen und Richtlinien. Nach dem Studium der Elektrotechnik im vorbeugenden Brandschutz tätig, auch dort mit Aufgabenbereich Normen und Richtlinien.

### Dipl.-Ing. (FH) Werner Rau



Studium der Starkstromtechnik, langjährige Tätigkeit als Entwicklungsingenieur in der Industrie sowie beim TÜV SÜD als Sachverständiger, Abteilungsleiter, zuletzt als Leiter des Prüflaboratoriums für Produkte der Fördertechnik. Er ist seit Eintritt in den Ruhestand als Autor und Dozent in verschiedenen Kursen für die VFA-Akademie tätig.

### Dipl.-Ing. (FH) Thomas Birnbaum



Studium des Maschinenbaus mit Spezialisierung auf Förder- und Aufzugtechnik. Niederlassungsleiter eines internationalen Herstellers für Aufzugantriebe und Aufzüge. Langjährige Mitarbeit in verschiedenen Arbeitskreisen im VFA.

### Stephan Kretzschmar, Pliening



Seit über 30 Jahren in verschiedenen Verwendungen im Bereich Vertrieb, Kundendienst, Organisation, Produktentwicklung sowie Werbung & Marketing bei führenden Herstellern in der Aufzugsindustrie tätig.

## Preise

### Tagesseminar

€ 560 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 590 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 670 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail akademie@vfa-interlift.de  
Internet www.vfa-interlift.de



# Berechnungen im Aufzugbau

## 2017

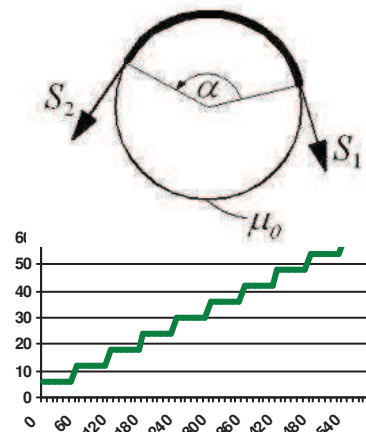
### Planung und Auslegung von Aufzügen

Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
BRG-1701	Di 30.+ 31.05.2017	1. Tag: 10:00 – 17:00 2. Tag: 08:00 – 16:00	Niggemeier & Leurs, Bottrop
BRG-1702	Di 21.+ 22.11.2017	1. Tag: 10:00 – 17:00 2. Tag: 08:00 – 16:00	VDI-Haus, Stuttgart

Eine gute Planung und Auslegung erfordert Berechnungen nach dem geltenden Regelwerk und nach funktionalen Anwendungen.

In kompakten 16 Unterrichtseinheiten in zwei Tagen bringen die Dozenten unter Leitung von Prof. Dr. Vogel den Teilnehmer/innen Berechnungen nach DIN EN 81-1/2 bzw. nach DIN EN 81-20/50, Energieeffizienzbeurteilung nach VDI 4707 und DIN EN ISO 25745, Berechnungen rund um das Seil und zur Hydraulik, zur elektrischen Ausrüstung sowie Verkehrsleistungs-Berechnungen nahe. Es werden geeignete Berechnungstools vorgestellt und teilweise von den Teilnehmern zur Übung angewandt.

**Zielgruppe** sind im Aufzugsgewerk tätige Mitarbeiter/innen in Konstruktion, Entwicklung, Planung und Projektierung und mit anspruchsvollen Ingenieuraufgaben Betraute. Besonders geeignet ist das Seminar für Absolvent/innen unserer Weiterbildungsreihe nach VDI 2168.



### Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

# Kompaktseminar (16 UE) Berechnungen im Aufzugbau

**Berechnungen nach DIN EN 81-1/2 bzw E DIN EN 81-50**  
Führungsschienen-Berechnung; Ermittlung der Treibfähigkeit und Pressung; Tragseile, Unterseile, Unterketten; Kolben, Zylinder, Druckleitungen; Nachweis A3. (5,5 UE)

**Energieeffizienz-Betrachtung nach VDI und DIN EN ISO** (1,5 UE)

**Berechnungen rund um das Seil als Maschinenelement** (1,5 UE)

**Berechnungen zur Hydraulik**  
(2,5 UE)

**Berechnungen zur elektrischen Ausrüstung -**  
Hauptstromkreis (Daten für Elektroplaner)  
Sicherheitsstromkreis (Schleifenimpedanz) (1,5 UE)

**Verkehrsleistungs-Berechnungen -**  
Grundlagen; Förderleistungssimulation (2 UE)

**Anwendung von Berechnungstools**  
(1,5 UE)

## Dozenten

### Prof. Dr.-Ing. Wolfram Vogel, Mülheim - Seminarleitung



Studium des Allgemeinen Maschinenbaus, Promotion im Bereich Sicherheitstechnik im Aufzugbau. Vereidigter Sachverständiger für Aufzug-, Seil- und Hebeteknik der IHK Stuttgart. Seit 2010 Professor für Aufzugs- und Hebeteknik an der TU Chemnitz.

### Heinrich Uhe, Neuheim



Nach Ausbildung zum Elektroinstallateur seit 36 Jahren im Aufzugsbereich in verschiedenen Führungsfunktionen tätig. Seit 2011 Schulungsleiter Deutschland für einen namhaften Schweizer Aufzugskomponentenhersteller. Dozent in der VFA-Akademie im Bereich Hydraulik.

### Dr.-Ing. Tobias Brendel, Hannover



Inhaber eines Ingenieurbüros mit Kernkompetenz Aufzüge und Fördertechnik. Seit 2009 als Autor und Dozent im Bereich Aufzugsplanung für den VFA tätig.

## Preise

### Kompaktseminar

€ 890 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 930 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 1.040 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail akademie@vfa-interlift.de  
Internet www.vfa-interlift.de



# Grundlagen der Modernisierung im Aufzugbau

## 2017

### Kompaktseminar nach EN 81 und TRBS 1121 mit Workshop



Seminar	Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
Kompaktseminar	MOD-1701	Di 21.03.2017	Beginn 14:00 Uhr	Ziehl-Abegg, Künzelsau
		Mi 22.03.2017	Ende 15:00 Uhr	
Kompaktseminar	MOD-1702	Di 07.11.2017	Beginn 14:00 Uhr	Hübschmann Aufzüge, Korbach
		Mi 08.11.2017	Ende 15:00 Uhr	

**Das Marktvolumen im Bereich Modernisierung ist deutlich größer als das im Bereich Neuanlagen.** Die Möglichkeiten für die Art der Modernisierung können dabei je nach Situation vor Ort und je nach Anbieter sehr unterschiedlich ausfallen. Die Modernisierungsansätze reichen dabei vom klassischen Austausch einzelner Komponenten über modulare und skalierbare Ersatzlösungen bis hin zum Komplettersatz des gesamten Aufzugssystems. Die unterschiedlichen Lösungsvarianten sollen projektbezogen betrachtet werden, damit unter technischen und wirtschaftlichen Betrachtungen eine auf die Anforderungen des Kunden und Betreibers zugeschnittene Lösung gefunden wird.

In kompakten 11 Unterrichtseinheiten lernen die Teilnehmer/innen **unterschiedliche Konzepte zur Aufwertung und zum Betriebserhalt von Seil- und Hydraulikaufzügen** kennen. Nach Erarbeitung der Grundlagen sollen die Konzepte auch an Hand von Beispielen betrachtet und bewertet werden. Die Teilnehmer sollen im Einzelfall eine Beurteilung der Lösungsvarianten vornehmen können. **Es werden den Teilnehmern Tools für die Übungen im Workshop zur Verfügung gestellt.**

**Zielgruppe** sind Mitarbeiter/innen im Aufzugsgewerk, die in Projektierung, Konstruktion, Entwicklung, Planung und in anderen relevanten Bereichen mit anspruchsvollen Ingenieuraufgaben befasst sind.



## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.



# Kompaktseminar (11 UE) mit Workshop Grundlagen der Modernisierung im Aufzugbau

## Einführung –

Allgemeines, Anlässe, Aufwertung, Betriebserhalt (0,5 UE)

**Konzeptlösungen** für die Modernisierung (2 UE)

**Rechtliche Grundlagen** – Relevantes Regelwerk (0,5 UE)

## Lösungen für die Modernisierung –

**Praktische Erfahrungen** auf dem Aufzugsmarkt (4 UE)

**Modernisierung von Seilaufzügen** (1,5 UE)

**Modernisierung von Hydraulikaufzügen** (2,5 UE)

## Dozenten

### Dipl.-Ing. Volker Lenzner, Neuhausen a. d. F.



Leiter Vertriebssupport und Key Account eines Komponentenlieferanten für Aufzüge. Bisherige Tätigkeiten: Leiter der Bereiche Normung, Konstruktionservice, verantwortlich für CAD, Softwareentwicklung, technische EDV und Dokumentation. Betreuung und Abwicklung von Großprojekten eines Aufzugsherstellers. Seit 2008 Dozent in der VFA-Akademie und zuständig für die Koordination und Programmierung.

### Dipl.-Ing. Christoph Piorek, Korbach



Technischer Leiter Produktsicherheit bei einem mittelständischen Aufzugs- und Komponentenhersteller.

### Heinrich Uhe, Neuheim



Nach Ausbildung zum Elektroinstallateur seit 36 Jahren im Aufzugsbereich in verschiedenen Führungsfunktionen tätig. Seit 2011 Schulungsleiter Deutschland für einen namhaften Schweizer Aufzugskomponentenhersteller. Dozent in der VFA-Akademie im Bereich Hydraulik.

## Preise

### Kompaktseminar

€ 610 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 650 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 690 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Internet [www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)



# Neuerungen aus der DIN EN 81-20/-50

31.08.2017

## 2017

DIN EN 81-1/2 → DIN EN 81-20/-50

Seminar	Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
Modul 1	DINEN-1701.1	Di 09.05.2017	08:00 – 16:00	Schmersal Böhnke + Partner, Bergisch-Gladbach
Modul 2	DINEN-1701.2	Mi 10.05.2017	08:00 – 16:15	Schmersal Böhnke + Partner, Bergisch-Gladbach

Die Überführung der DIN EN 81-1/2 in die DIN EN 81-20/50 hat mit vielen tiefgreifenden Änderungen **erhebliche Auswirkungen** auf die gesamte Aufzugsbranche.

Viele Fragen müssen beantwortet werden: Wo steht was? Was ist anders? Was ist neu? Was ist in betrieblichen Abläufen zu ändern? Wie ist das gemeint? Da die Übergangszeiten für die notwendigen Modifikationen recht kurz sind, muss jeder Betroffene frühzeitig handeln.

**Zielgruppe** des Seminars sind alle Mitarbeiter/innen, die mit der DIN EN 81-1/2 bzw. DIN EN 81-20/50 in den Bereichen Entwicklung, Planung, Konstruktion, Fertigung, Vertrieb oder in Prüforganisationen zu tun haben.

Das Seminar ist in zwei voneinander unabhängigen Modulen aufgebaut. Es behandelt am ersten Tag die Grundlagen des aktuellen Regelwerks und geht am zweiten Tag intensiv auf die Änderungen und Neuerungen in der neuen DIN EN 81-20/50 ein. Im Mittelpunkt steht dabei der direkte Vergleich der bisherigen DIN EN 81-1/2 mit der DIN EN 81-20/50. Die inhaltlichen Änderungen und ihre Auswirkung auf die Praxis werden detailliert erarbeitet und besprochen.

*Beide Seminarmodule sind unabhängig voneinander buchbar!*



## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

## Grundlagen zum aktuellen Regelwerk

### Grundlagen zum aktuellen Regelwerk (8 UE)

Übersicht, Struktur und Aufbau des Regelwerks.

Übersicht und Erläuterungen zu wichtigen aufzugsrelevanten europäischen Normen und Richtlinien; System der Normenreihe.

Übersicht und Erläuterungen zu aufzugsrelevanten nationalen Gesetzen und Verordnungen, Regeln, Normen, und Richtlinien, bes. Aufzugsrichtlinie, Maschinenrichtlinie; Umsetzung in nationales Recht - BetrSichV und TRBS.

Übersicht und Erläuterungen zu aufzugsrelevanten ISO-Standards.

## Neuerungen aus der DIN EN 81-20/-50

### Neuerungen aus der DIN EN 81-20/50 (8 UE)

Inhaltliche Anordnung der bisherigen EN 81-1/2 in Gegenüberstellung zur DIN EN 81-20/-50; Meilensteine.

Inhaltliche Veränderungen und deren Auswirkung auf die Praxis: Neue Zuordnung der Abschnitte, Darstellung der Anpassungen für die Abschnitte.

Praktische Beispiele für Veränderungen pro Abschnitt  
Konsequenzen: Schulung, Dokumentation, Produktion, Prüfungen und Zulassungen.

## Dozenten

### Dipl.-Ing. (FH) Jan König



Technischer Referent des VFA-Interlift e.V. mit Schwerpunkt Normen und Richtlinien. Nach dem Studium der Elektrotechnik im vorbeugenden Brandschutz tätig, auch dort mit Aufgabenbereich Normen und Richtlinien.

### Oing Dipl.-Ing. Werner Boehm



Koordinator der Aus- und Weiterbildung der VFA- Akademie. Nach dem Studium der elektrischen Energietechnik u. a. Leiter des Bereichs Elektrische Entwicklung sowie Geschäftsführer eines Vertriebsbereiches und eines Joint-Ventures bei einem großen deutschen Aufzugsunternehmen.

### Dipl.-Ing. (FH) Werner Rau



Studium der Starkstromtechnik, langjährige Tätigkeit als Entwicklungsingenieur und Aufzugssachverständiger. Leiter des TÜV-Prüflaboratoriums für Produkte der Fördertechnik. Seit Eintritt in den Ruhestand als Autor und Dozent in verschiedenen Kursen für die VFA-Akademie tätig.

## Preise

### Grundlagen zum aktuellen Regelwerk

€ 380 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 410 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 460 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Neuerungen aus der DIN EN 81-20/-50

€ 380 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 410 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 460 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

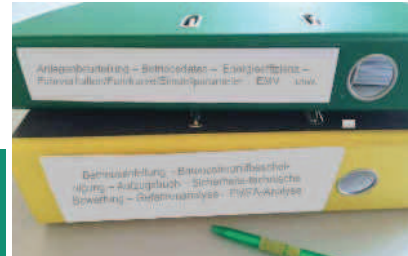
Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail akademie@vfa-interlift.de  
Internet www.vfa-interlift.de



# Dokumentation im Aufzugbau

## 2017

### Dokumentation und Beurteilung von Aufzugsanlagen



Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
DOK-1701	Di 16.05.2017	08:00 – 17:00 Uhr	VFA-Geschäftsstelle, Hamburg
DOK-1702	Di 12.09.2017	08:00 – 17:00 Uhr	LIFTCORE, Filderstadt

Eine umfassende, technische Dokumentation für eine Aufzugsanlage wird bestimmt durch die **Anforderungen des technischen Regelwerkes** und die Ergebnisse der durchgeführten **Anlagenbeurteilungen**. Darüber hinaus kann eine gute Anlagendokumentation weitere Angaben und Hinweise für den Umgang mit der Aufzugsanlage enthalten.

In dem Tagesseminar wird der **aktuelle Stand des Regelwerkes** in Bezug auf die Aufzugsrichtlinie ARL, die Normen der EN-81-Familie, die Betriebssicherheitsverordnung BetrSichV, die technischen Regeln für Betriebssicherheit TRBS und die Landesbauordnungen LBO dargestellt. Dabei wird unterschieden zwischen der Dokumentation für die Durchführung der Konformitätsbewertungsverfahren und der für den Betrieb der Aufzugsanlage erforderlichen Dokumentation.

Einen wichtigen Bestandteil der Anlagendokumentation stellt die **Anlagenbeurteilung** dar. Damit lassen sich die Sicherheit und Qualität einer Aufzugsanlage und mögliche Veränderungen feststellen.

Unter Zugrundelegung von relevanten VDI-Richtlinien, berufsgenossenschaftlichen Vorschriften, IEC/VDE-Vorschriften und EN/ISO-Standards werden durch Messungen und subjektive Beurteilungen vor allem das Geräuschverhalten, bzw. der erreichte Schallschutz, die Energieeffizienz, das Schwingungsverhalten und der Zustand der elektrischen Anlagenteile des Aufzuges ermittelt, beurteilt und dokumentiert.

**Zielgruppe:** Mitarbeiter/innen aus den Bereichen Konstruktion, Entwicklung, Planung.



## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_  
Firma Abt. \_\_\_\_\_  
Straße Nr. \_\_\_\_\_  
Land PLZ Ort \_\_\_\_\_  
Telefon Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_  
Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

## Tagesseminar (9 UE) Dokumentation im Aufzugbau

**Grundlagen** – Dokumentation zur Durchführung von Konformitätsbewertungen und für den Betrieb erforderliche Dokumentation (2 UE)

**Vorschriftenkonforme Dokumentation** - Betriebsanleitung, Baumusterprüfbescheinigungen, Anzeige- und Anmeldeunterlagen, Aufzugsbuch; Hinweise zu bauartbedingten Komponenten und Systemen sowie zu Hilfsmitteln für die Personenbefreiung; Sicherheitstechnische Bewertung, Gefahrenanalyse und FMEA-Analyse (3 UE)

**Dokumentation zur Anlagenbeurteilung – mechanischer und elektrischer Teil:** Überprüfung der Qualität der Anlage/Betriebsdaten, Messung der Fahrqualität; Geräuschmessung, Schallschutzmaßnahmen; Energieeffizienz, Fahrverhalten/Fahrkurve/Einstellparameter; EMV, Netzurückwirkungen, Blitzschutz; Messungen gemäß DGUV Vorschrift 3 (4 UE)

## Dozenten

### Dipl.-Ing. Volker Lenzner



Leiter Vertriebsupport und Key Account eines Komponentenlieferanten für Aufzüge. Mitarbeit in verschiedenen Gremien und Verbänden. Bisherige Tätigkeiten: Leiter der Bereiche Normung, Konstruktionservice verantwortlich für CAD, Softwareentwicklung, technische EDV und Dokumentation. Betreuung und Abwicklung von Großprojekten eines Aufzugsherstellers. Seit 2008 als Autor, Dozent und Kursleiter in der VFA-Akademie tätig.

## Preise

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Tagesseminar

€ 510 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 550 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 590 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

## Veranstalter

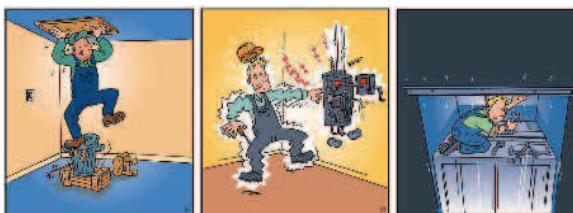
**VFA-Interlift e.V.**  
Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Internet [www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)





# Gefährdungsbeurteilung für Instandhaltungsunternehmen und Betreiber 2017



## Praxisseminar: Gefährdungsbeurteilung für das Instandhalten und Betreiben von Aufzugsanlagen

Gefährdungsbeurteilung des Einleitens des Schachtes	Schachtraum			
	1	2	3	4
unbegrenzt	0	0	0	0
begrenzt	1	2	3	4
geschlossen	2	3	4	5
offen	3	4	5	6

Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
GEF-1701	Di 07.02.2017	10:00 – 17:00	Janzhoff Aufzüge, Dortmund
	Mi 08.02.2017	09:00 – 16:00	
GEF-1702	Di 12.09.2017	10:00 – 17:00	VDI-Haus, Stuttgart
	Mi 13.09.2017	09:00 – 16:00	

In dem Kurs erlernen die Teilnehmer, **Gefährdungen an den vier Arbeitsbereichen der Aufzugsanlage: Zugänge, Maschinenraum, Schachtgrube und Fahrkorbdach** zu erkennen, zu beurteilen und zu dokumentieren sowie geeignete Maßnahmen festzulegen, Verantwortlichkeiten zu benennen und Lösungsvorschläge zu unterbreiten. Zusätzlich wird in diesem Kurs als **fünfter Bereich an der Aufzugsanlage das Arbeitsmittel Fahrkorb** betrachtet, dessen Sicherheit für die Nutzer in der Pflicht des Betreibers liegt.

Durch den zusätzlichen Service einer Gefährdungsbeurteilung aus Betreibersicht zeigt das Aufzugsunternehmen seine Kompetenz, und es können sich Synergien ergeben, z. B. in Richtung Modernisierung. Daher ist dieser Kurs auch für Mitarbeiter aus dem Vertrieb Modernisierung zu empfehlen. Auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung können sie rechtzeitig geeignete Angebote an den Betreiber erstellen. Der Kurs macht deutlich, dass Rechtssicherheit durch klare Kommunikation erreicht werden kann und ermuntert die Teilnehmer, auf diesem Weg Synergien für alle Beteiligten (Instandhaltungsbetrieb – Betreiber) zu schaffen.

**Praktische Übungen:** Die Teilnehmer bringen eigene Kameras und eigene Laptops mit. An zwei Aufzugsanlagen kann Anschauungsmaterial für die Gefährdungsbeurteilung gewonnen und von den Teilnehmern unter Anleitung in das bereitgestellte Softwaretool eingearbeitet werden.

**Software:** Das Tool ist Bestandteil der Schulungsunterlagen und kann nach dem Kurs im eigenen Betrieb eingesetzt werden.

**Zielgruppe** sind Sicherheitsbeauftragte und Sicherheitsfachkräfte im Aufzugbau, Sachkundige Personen von Wartungs- und Instandhaltungsunternehmen, Technische Verkäufer aus z. B. Modernisierung, Mitarbeiter von Prüforganisationen, Befugte Personen der Betreiber.

**Voraussetzungen:** Mindestalter 18 Jahre, Berufserfahrung in der Aufzugsbranche mind. 2 Jahre, gute Excel-Grundkenntnisse



## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

# Praxisseminar: Gefährdungsbeurteilung für das Instandhalten und Betreiben von Aufzugsanlagen

## Tag 1:

Einführung (1 UE)  
Gesetzliche Grundlagen, ArbSchG u. BetrSichV (1 UE)  
Richtlinien der DGUV (1 UE)  
Gefährdungsarten (1 UE)  
Risikobewertung (1 UE)  
Maßnahmenhierarchie (1 UE)  
Konkrete Gefährdungssituationen (1 UE)  
Maßnahmenkatalog (1 UE)

## Tag 2:

Fünf Arbeitsplätze am Aufzug (1 UE)  
Softwaretool Einführung (1 UE)  
Praxisteil 1 (2 UE)  
Praxisteil 2 (2 UE)  
Durchsprache der Übungsergebnisse aus dem Praxisteil mit Korrekturen und Erklärungen, Fachdiskussion (2 UE)

## Dozent

### Reiner Dummert, Safety Manager, Stuttgart



Reiner Dummert ist Elektromeister mit Ausbilder-eignungsprüfung und Technischer Betriebswirt. Als Safety Manager ist er in der internen Mitarbeiterqualifizierung bei einem großen Aufzugsunternehmen tätig, als Dozent an der IHK Akademie Mittelfranken als Ausbilder für Meister.

### Felix Karrasch, Erlangen



Meister Elektrotechnik und Betriebswirt B.A. Als Meister für Aufzugs- und Fördertechnik im Facility Management zuständig für Betreiberpflichten an Aufzugsanlagen sowie Planung und Organisation von Service- und Modernisierungsleistungen durch ein Serviceteam.

## Preise

### Kompaktseminar

€ 840 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder  
€ 890 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder  
€ 960 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

### Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Internet [www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)



# Aufzugsplanung als Teil der Gebäudeplanung

## 2017

### Kompaktkurs



Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
PLG-1701	Di 28.03.2017	1. Tag Beginn 11:00 Uhr	VFA-Geschäftsstelle, Hamburg
	Mi 29.03.2017	2. Tag Ende 15:30 Uhr	
PLG-1702	Di 19.09.2017	1. Tag Beginn 11:00 Uhr	VDI-Haus, Stuttgart
	Mi 20.09.2017	2. Tag Ende 15:30 Uhr	

**Zielgruppe** dieses eininhalbtägigen Kurses sind Mitarbeiter der Aufzugsbranche aus den Bereichen Vertrieb, Anlagenplanung und Konstruktion sowie Mitarbeiter aus Architektur- und Planungsbüros.

Die Teilnehmer erhalten einen Überblick über die planungsrelevanten Regelwerke und unterstützende Planungstools. Möglichkeiten einer erweiterten Ausschreibung und Vergabe werden angesprochen.

**Kursziel** ist es, die Kenntnisse der Teilnehmer auszubauen, die es ihnen ermöglichen, eine kompetente Schnittstellenfunktion im Rahmen der Gebäudeplanung zu übernehmen.

Die Teilnehmer sind eingeladen, aus ihrer aktuellen Tätigkeit Fragestellungen mitzubringen, die in der Gruppe diskutiert und auf Basis der neu erworbenen Kenntnissen beantwortet werden.

Zu Beginn des Kurses werden grundlegende Optionen der vertikalen Gebäudeerschließung besprochen und idealtypische Positionen und Anordnungen von Aufzügen und Fahrtreppen in Gebäuden vorgestellt. Die wesentlichen technischen Komponenten und notwendigen Planungsbegriffe werden erklärt. Für unterschiedliche Gebäudetypen werden typische Verkehrsaufkommen vorgestellt und die verfügbaren Methoden zur Bestimmung der Leistungsfähigkeit von Aufzügen und Fahrtreppen erläutert. Die Grundlagen der Förderleistungssimulation werden behandelt.



## Anmeldung

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

# Aufzugsplanung als Teil der Gebäudeplanung

## Tag 1:

Einführung: Optionen vertikaler Gebäudeerschließung (0,5 UE)

Positionierung und Anordnung im Gebäude (1 UE)

Komponenten und Planungsbegriffe: Aufzüge (2 UE)

Komponenten und Planungsbegriffe: Fahrtreppen (0,5 UE)

## Tag 2:

Überblick Regelwerk (1,5 UE)

Verkehrsaufkommen in Gebäuden (1 UE)

Bestimmung der Leistungsfähigkeit: Aufzüge (1 UE)

Bestimmung der Leistungsfähigkeit: Fahrtreppen (0,5 UE)

Vorstellung von Planungstools (1 UE)

Ausschreibung und Vergabe (0,5 UE)

## Dozent

### Dr. Sebastian Drewer, Leinfelden-Echterdingen



Ausbildung und Vertriebstätigkeit bei einem mittelständischen Aufzugshersteller. Studium des Wirtschaftsingenieurwesens. Langjährige Erfahrung in Vertrieb und Beratung von Großprojekten bei einem international tätigen Aufzugsunternehmen. Seit 2014 selbständiger Trainer und Berater für Aufzugs- und Fahrtreppenplanung.

## Preise

### Kompaktseminar

€ 690 + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder

€ 760 + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder

€ 860 + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr

bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Internet [www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)



# Sonderanlagen: Feuerwehr-, Lasten- und Glasaufzüge

## 2017



Kurs-Nr.	Datum	Kurszeiten	Ort
SON-1701	Di 14.03. und 15.03.2017	1. Tag Beginn 13:00 Uhr 2. Tag Ende 15:30 Uhr	VDI-Haus, Stuttgart
SON-1702	Di 24.10. und 25.10.2017	1. Tag Beginn 13:00 Uhr 2. Tag Ende 15:30 Uhr	VDI-Haus, Stuttgart

**Zielgruppe** dieses eineinhalbtägigen Kurses sind Mitarbeiter aus Vertrieb und Konstruktion, Planer und Betreiber sowie weitere Interessierte.

**Kursziel** ist es, die Teilnehmer mit den technischen Besonderheiten und Herausforderungen der Sonderanlagen Feuerwehr-, Lasten- und Glasaufzüge bekannt zu machen, ebenso wie mit den relevanten Normen und Vorschriften sowie der erforderlichen technischen Dokumentation.

Dreh- und Angelpunkt für **Feuerwehraufzüge** ist die DIN EN 81-72, die hier mit ihren besonderen Anforderungen an Schacht, Fahrkorb, Schacht- und Fahrkorbtüren, Steuerung, Bedien- und Anzeigeelemente sowie an Zugangs- und Brandbekämpfungsbedingungen anhand von Beispielen besprochen wird.

Die Konstruktion und der Betrieb von **Lastenaufzügen** stellt hohe Ansprüche an die technische Ausführung aller Komponenten, wie an den Antrieb, die Schachtausrüstung und den Fahrkorb sowie an die Schacht- und Fahrkorbtüren. Diese Besonderheiten werden detailliert besprochen und Lösungsmöglichkeiten erarbeitet. Auch besondere Betriebs- und Umgebungsbedingungen, z. B. bei Staplerbetrieb, als Autoaufzug, sowie beim Einsatz in spezieller industrieller Umgebung werden ausführlich behandelt.

Die Verwendung von **Glas im Aufzugbau** erfordert die Einhaltung der DIN 18008. Inhalte der Teile 1 bis 5 werden besprochen und ein Ausblick auf Teile 6 und 7 gegeben. Schachtgerüste sind ein weiterer wesentlicher Punkt, einschließlich der Besonderheiten von Panorama-Aufzügen sowie der Tragmittel, der Kräfteverteilung, der Fahrkorbführung und weiterer, wie z. B. der Anpassung aller sichtbaren Komponenten an die Bedingungen der Glasaufzüge. Weitere zentrale Kursthemen: Brandschutzkonzept, Pendelschlagversuch, Reinigungskonzept, Berücksichtigung klimatischer Bedingungen sowie die Dokumentation.



## Anmeldung

E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Fax +49 40 727301-60

VFA-Interlift e.V.  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Kurs-Nr. \_\_\_\_\_ Geb.datum für Urkunde \_\_\_\_\_

Mitglied VFA  VmA

Ich möchte künftig weitere Informationen auch per E-Mail erhalten.

Titel Vorname Name \_\_\_\_\_

Firma Abt. \_\_\_\_\_

Straße Nr. \_\_\_\_\_

Land PLZ Ort \_\_\_\_\_

Telefon Fax \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ort Datum Unterschrift \_\_\_\_\_



# Sonderanlagen

## Feuerwehr-, Lasten- und Glasaufzüge

### Tag 1:

Einführung Sonderanlagen (1 UE)

Feuerwehraufzüge:

- \* Grundlagen (1 UE)
- \* Technische Besonderheiten (1 UE)
- \* Besondere Anforderungen an die Technik (1 UE)
- \* Grenzen und Beschränkungen (0,5 UE)
- \* Technische Unterlagen (0,5 UE)

### Tag 2:

Unterscheidung der Aufzüge nach Nutzung (0,5 UE)

Lastenaufzüge:

- \* Normen, Einsatz, Technische Besonderheiten (1 UE)
- \* Autoaufzüge als besondere Art der Lastenaufzüge  
Allgemeine Hinweise, Technische Unterlagen (2 UE)

Glasaufzüge:

- \* Normen und Vorschriften, Schachtgerüste (1 UE)
- \* Verglasungsbeispiele, Pendelschlagversuch (1 UE)
- \* Panorama-Aufzüge (1 UE)

- \* Besichtigung einer Sonderanlage (1 UE)

## Dozent

**Bernd Böhme, Berlin**



25 Jahre Erfahrung in der Aufzugstechnik als Senior Application Engineer Mechanics mit weltweiten Einsätzen bei einem international tätigen großen Aufzugsunternehmen.

## Preise

### Kompaktseminar

- € 590 € + 19 % MwSt für VFA-Mitglieder
- € 640 € + 19 % MwSt für VmA-Mitglieder
- € 710 € + 19 % MwSt für Nichtmitglieder

### In den Seminargebühren enthalten

Schulungsunterlagen, Verpflegung während der Seminarzeiten, Teilnahmebestätigung

### Nicht in den Seminargebühren enthalten

Übernachtung, Verpflegung außerhalb der Seminarzeiten

Förderung über Bildungsscheck NRW möglich

### Stornogebühr

80 % der Seminargebühr  
bei Storno ab vier Wochen vor Seminarbeginn

### Teilnehmerzahl

maximal 12 Personen

## Veranstalter

### VFA-Interlift e.V.

Anja Gietz  
Süderstraße 282  
D – 20537 Hamburg

Telefon +49 40 727301-50  
Fax +49 40 727301-60  
E-Mail [akademie@vfa-interlift.de](mailto:akademie@vfa-interlift.de)  
Internet [www.vfa-interlift.de](http://www.vfa-interlift.de)

